

16.08.2017 - 15:05 Uhr

Media Service: Genfer MSC kauft brasilianischen Frachthafen

Zürich (ots) -

Die Schweizer Reederei Mediterranean Shipping Company MSC mit Sitz in Genf kauft für mehr als eine halbe Milliarde Franken den brasilianischen Frachthafen Portonave. Dies berichtet die «Handelszeitung». Verkäufer ist der brasilianische Staatskonzern Triunfo. Der Portonave-Terminal hat eine Pier-Länge von knapp 1 Kilometer und fertigt pro Jahr 1,5 Millionen Tonnen Frachtgut ab. Mit dem Kauf von Portonave erwirbt MSC einen der wichtigsten Exporthäfen Brasiliens, worüber das Gros der Nahrungsmittelexporte der grössten Volkswirtschaft Südamerikas abgewickelt wird. Bereits vor dieser Übernahme kontrollierte MSC einen Viertel aller Kühlgutexporte Brasiliens. Mit dem Multimillionenzukauf erhöht die MSC-Eignerfamilie Aponte den Druck auf die beiden Konkurrenten Maersk und Hapag Lloyd deutlich. MSC ist nach der dänischen Maersk die zweitgrösste Containerreederei der Welt und über die Konzerntochter MSC Crociere mit Sitz in Neapel auch im Kreuzfahrtgeschäft aktiv. MSC setzt pro Jahr zwischen 4 und 5 Milliarden Franken um. Die Gründer- und Eigentümerfamilie Aponte gehört laut Wirtschaftsmagazin «Forbes» zu den reichsten Familien der Schweiz mit einem persönlichen Vermögen von mehr als sieben Milliarden Franken.

Kontakt:

Nähere Auskunft erhalten sie unter Tel: 058 269 22 90

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100805724> abgerufen werden.